




HSBC  Trinkaus ist eine deutsche Geschäftsbank mit Hauptsitz in Düsseldorf und Teil der Hongkong and Shanghai Banking Corporation (HSBC), einer der größten Bankengruppen der Welt. HSBC Trinkaus bietet seinen Kunden das Beste beider Welten: internationaler als jede deutsche und zugleich deutscher als jede internationale Bank. Mit rund 2.500 Mitarbeitern ist HSBC Trinkaus für seine Kunden an neun Standorten in Deutschland und Luxemburg ein verlässlicher Partner. Die Kernzielgruppen der Bank bilden vermögende Privatkunden, Firmenkunden und institutionelle Kunden. Die zunehmende internationale Vernetzung bietet HSBC Trinkaus Chancen, stellt aber auch gleichzeitig neue Herausforderungen an den Betrieb und insbesondere an den Fachbereich Controlling. Um in diesem dynamischen Umfeld auch zukünftig allen Anforderungen gerecht zu werden, wurde nun ein zentraler Reportingbestandteil auf IBM COGNOS TM1 umgestellt.



Zielsetzung des Projektes

Der primäre Aspekt dieses zentralen Reportingbestandteils liegt in der Bereitstellung einer „veredelten“ Ergebnisbeitragsrechnung. Automatisiert müssen eine Vielzahl von Daten unterschiedlichster Liefersysteme zusammen mit hochkomplexen Datenverteilungs- und Allokationsalgorithmen verarbeitet werden. Die Möglichkeit einer flexiblen Zuordnung von Kosten und Erlösen auf einzelne Geschäftssegmente sowie zur Erfassung von Sonderregeln ist ebenso Kernfunktionalität wie die Möglichkeit zur Darstellung unterschiedlicher Sichtweisen in der Produkt- und Segmentorganisation. Insbesondere die Berücksichtigung manueller Eingabemöglichkeiten als integrativer Bestandteil der Lösung ist hierbei unerlässlich.

Grundlage des abzulösenden Systems war eine ebenso komplexe Microsoft Office-Welt, die aufgrund kontinuierlich steigender Reporting- und Analyseanforderungen als nicht mehr zukunftsfähig erachtet wurde. Durch die Einführung der neuen Software IBM COGNOS TM1 wurde neben der Migration des bestehenden Systems auf eine moderne Plattform auch die funktionale Erweiterung hinsichtlich der Automatisierung des Datenladens, die Nutzung von weiteren Berichtsmöglichkeiten und die Analyse der erstellten Berichte im Controlling angestrebt.



Anforderungen

Zentrale Anforderungen an dieses Berichtswesen waren folgende Aspekte:

- Aufbau und Etablierung einer geeigneten Infrastruktur
- Modellierung und Aufbau von Informationswürfeln zur Abbildung fachlich relevanter Daten und Regelwerke
- Nutzung eines Audit-Trails zur Änderungsdokumentation
- Etablierung eines Rollen- und Berechtigungskonzeptes
- Historisierung und Versionierung von Stamm- und Berichtsdaten
- Automatisierung von Uploads
- Anpassungsmöglichkeit des Systems im Fachbereich Controlling durch Know-how-Transfer an die Mitarbeiter



Kernpunkte

Vor dem Projekt sind die Berichte auf Basis einer komplexen Microsoft Access- und Excel-Welt erstellt worden. Die Daten wurden dabei vorwiegend manuell aus diversen Liefer- und Anwendungssystemen gesammelt und in Excel-Sheets eingelesen. Die Abbildung des Regelwerkes stellten entsprechende Excel-Funktionalitäten sicher, ergänzt um manuelle Anpassungen. Durch die Lösung mittels IBM COGNOS TM1 konnten direkte Verbesserungen erzielt werden:

- Transparenzsteigerung durch die Möglichkeit der Kalkulationsverfolgung
- Vereinheitlichung von Inputdaten durch Ablage der gesamten Datenbasis zentral in einem System
- Erweiterung der Auswertungspotentiale durch Versionierung von Dimensionen und Rules (alte Daten / neue Rules, neue Daten / alte Rules)
- Zeitersparnis durch automatische Kalkulation der Würfel-Schichten
- Mehr Zeit für Analysen, weniger Aufwand bei der Datenerhebung
- Schaffung einer Daten- und Systemgrundlage für weitere Berichte

HSBC Trinkaus & Burkhardt AG
Königsallee 21/23
40212 Düsseldorf

Thomas Kuflicki
Telefon +49 211 910-1164
Haymo Schneider
Telefon +49 211 910-1892

www.hsbctrinkaus.de

saracus consulting GmbH

Hafenweg 46
D-48155 Münster
Fon. +49 251 98721 0
Fax. +49 251 98721 26

Thomas Weiler
Fon. +49 251 98721 21

saracus consulting AG

Täferstrasse 4
CH-5405 Baden-Dättwil
Fon. +41 56 483 02 20
Fax. +41 56 483 02 21

saracus consulting DOO

Vizantijski Bulevar 78
SRB-18000 Nis



Architektur

IBM COGNOS TM1 als Planungs- und Berichtswerkzeug wird den Anforderungen des Berichtswesens innerhalb des Controllings von HSBC Trinkaus im Besonderen gerecht, da es

1. eine parametrisierbare Datenladekomponente besitzt,
2. über eine eigenständige Datenhaltung mit programmiersprachen-ähnlicher Bearbeitungslogik verfügt,
3. Funktionalität für Planungs- und Simulationsaufgaben bereitstellt,
4. eine Berichtskomponente hat und
5. darüber hinaus ein Excel-Add-in als Schnittstelle liefert.

Als zentrales Datenlieferungssystem wurde die bestehende Data Warehouse Architektur genutzt, die über eine Datenlieferungsschicht im Sinne einer Staging Area verfügt. Aus dieser Schicht wird der überwiegende Anteil an Quelldaten mittels TM1-Turbo-Integrator-Prozessen direkt in TM1-Würfel eingelesen. Daten, die nicht über diese Staging Area verfügbar sind, laden separate TI-Prozesse in eigens dafür definierte Würfel. Auch manuelle Eingaben werden funktional in Einlesewürfel abgebildet. Die erste Schicht der Einlesewürfel bildet damit ein technisches Konstrukt der TM1-Datenhaltung ab. Die zweite TM1-Würfel-Schicht beinhaltet technische Würfel zur Abbildung des Regelwerkes. Die Regeln sind dabei als Business Rules abgelegt und bieten den besonderen Vorteil, jede Änderung im System direkt umzusetzen und sichtbar zu machen, ohne dafür Daten nachladen zu müssen. Das System verfügt zusätzlich über eine dritte TM1-Würfel-Schicht für das eigentliche Berichtswesen, d.h. die Bereitstellung der Ergebnisse in geeigneter Form für definierte Berichte oder individuelle Weiterverarbeitungen in Excel.



Generierter Nutzen

Mit dieser Lösung ist HSBC Trinkaus in der Lage:

- zeitnah Informationen für das Berichtswesen im Controlling bereitzustellen.
- Änderungen fachlicher Anforderungen zeitnah umzusetzen.
- Informationen zentral und effizient mit vielfältigen Zugriffsmöglichkeiten zu verteilen (Druck, Web, Excel).
- Einen hohen Automatisierungsgrad zur Entlastung der Ressourcen zu erreichen.
- Zusatzanforderungen wie Datensicherheit und -schutz, Audit-Trails, Historisierung und Versionierung oder Simulationen zu gewährleisten.



Leistungen der saracus

Die saracus hat als kompetenter Partner die folgenden Leistungen erbracht:

Unterstützung bei der technischen Infrastruktur

- Definition von Standards, Konventionen und Entwicklungsrichtlinien
- Durchführung von Workshops zur Analyse der Anforderungen der Fachbereiche
- Modellierung der TM1-Datenschicht
- Erstellung von Kennzahlen, Dimensionen und Attributen in TM1 (Würfelstruktur) inkl. der Versionierung von Dimensionen
- Abbildung des Regelwerkes mittels Business Rules und Aufbau der Benutzerschnittstellen
- Durchführung der Anwendungsschulung



Fazit

Das softwarebasierte Reporting unterstützt das Controlling mit einem hohen Flexibilitäts- und Automatisierungsgrad in der internen und externen Berichterstellung.



Warum saracus consulting?

Die folgenden Faktoren sprechen für die Wahl der saracus consulting als Beratungs- und Integrationspartner:

- Seit 1991 zu 100% fokussiert auf DWH, BI, CPM und aCRM
- Große Erfahrung mit wichtigen Technologien
- Kombination von Business und IT-Know-how
- Große Anzahl an ausgebildeten und erfahrenen Beratern, um auch große Projekte zeitgerecht fertig zu stellen (DWH academy)
- Full Service von der Analyse, Konzeption über Systemintegration bis zum Betrieb
- DWH-spezifische Vorgehensmethodik
- 100% verpflichtet auf den Projekterfolg

„Dieses Projekt war eines der fachlich komplexesten!“

Thomas Weiler,
Projektleiter
saracus consulting GmbH

Technologie

- **Datenbank:**
IBM DB2, Linux
- **ETL, OLAP:**
IBM Cognos TM1, Windows